



RADKOMM



Jane's Walk in Köln am 2. und 3. Mai 2026

FUSS e.V., VCD und RADKOMM freuen sich bereits zum 3. Mal in Köln zu Jane's Walk einladen zu können. In Jane's Walk finden sich Aktive aus einem weltweiten Städtenetzwerk von Algier bis Zagreb zusammen. Am ersten Mai - Wochenende machen sich Bürger, Nachbarn, Freunde in diesen Städten (Janeswalk.org) sich auf, gehend ein Viertel, eine Nachbarschaft ihrer Stadt zu durchstreifen und gemeinsam Beobachtungen zu teilen. 2026 wird es in Köln zum ersten Mal zwei Jane's Walks geben:

In Kalk: am **2. Mai um 14 Uhr**, Treffpunkt **Kalker Post**, Platz vor der Post, Kalker Hauptstraße an der gleichnamigen U-Bahn Haltestelle, Dauer ca. 2 Stunden

In der Innenstadt: am **3. Mai um 13 Uhr**, Treffpunkt: **Platz zw. Christuskirche und Stadtgarten**, Dauer ca. 90 Minuten

Wer war Jane Jacobs, die mit Jane's Walk gefeiert wird?

Jane Jacobs (1916-2006) war Bürgerin, Aktivistin für ihre Stadt, Journalistin, Mutter, Nachbarin und eine große Lehrmeisterin über die Gebrauchstüchtigkeit, Vielfalt und Mitmenschlichkeit der Stadt und ihrer Bürger. Sie propagierte das, was ein paar Jahre später *Behutsame Stadterneuerung* genannt wurde, indem sie gegen die Flächensanierung und gegen die Zerstörung von Vierteln für die *Autogerechte Stadt* kämpfte. Sie fand viele MitstreiterInnen in ihrem Wohnort New York, später in Toronto.

Ihr Buch „Tod und Leben großer amerikanischer Städte“ machte sie auf der ganzen Welt bekannt, nicht nur bei ArchitektInnen und PlanerInnen. Am ersten Wochenende im Mai finden in zahlreichen Städten, in immer mehr Ländern „Jane's Walks“ statt, ihr zur Erinnerung und zum Fortleben ihrer Ideen. „You have to go out and walk“ forderte sie, weil man im Gehen die Stadt und die Menschen am besten wahrnimmt. Die „Gemeinschaft“ der zu Fuß Gehenden hat Jane Jacobs mit einem auf dem Gehweg als Bühne stattfindenden Ballett verglichen, dass immer wieder neue Formen bildet.

Die Veranstalter in Köln, nämlich FUSS e.V., der VCD und RADKOMM fühlen sich Jane Jacobs ihren Gedanken verbunden. Wir laden dazu ein in diesem Jahr, 2026, mit uns am Samstag durch Kalk und am Sonntag durch einen Teil der Innenstadt zu gehen.

Kalk ist Wandel und Vielfalt. Geht man über die Kalker Hauptstraße kann man den Eindruck bekommen, dass hier Menschen mit ihren Geschäften, ihrer Kultur, einer Herkunft aus annähernd der halben Welt zu Hause sind. Die Kalker Hauptstraße verbindet gleichzeitig den südlichen Teil Kalks, der vom riesigen aufgegebenen Werksgelände von KHD geprägt ist, mit den eng gewebten, durchmischten Wohnquartieren in den Blöcken nördlich der Hauptstraße. Die Route führt im Süden zum Osthof, den AbenteuerHallen, dem eigentlich idealen aber bedrohten Standort für DOMID (Selma), dem Haus der Einwanderung. Nördlich der Hauptstraße wollen wir, „Block by block“ würde Jane Jacobs sagen, schauen wie das

Leben dort spielt und welche Gedanken zur behutsamen Erneuerung uns in den Sinn kommen. Je nach Wetterlage schließt der „Walk“ mit einem Picknick im Bürgerpark (bringt euch etwas mit) hinter den Kalk Arkaden oder etwas Wärmenden im Bürgerhaus in der Kalk-Mülheimer Straße 58.

Innenstadt neu entdecken: Gemeinsam mit dem Stadtgarten e. V., dem Blinden- und Sehbehindertenverein Köln e. V. und dem Künstler Odo Rumpf laden wir dazu ein, die Vielfalt der Innenstadt neu zu entdecken. Dieser Jane's Walk eröffnet ungewohnte Perspektiven auf urbane Räume und den Stadtgarten. Im Mittelpunkt stehen der Austausch, die unterschiedlichen Wahrnehmungen von Stadt sowie das gemeinsame Erleben von Stadträumen. Dieser Walk beginnt an der Christuskirche nahe dem Stadtgarten. Von dort führt die Route durch den Stadtgarten, der im kommenden Jahr sein 200-jähriges Jubiläum feiert, weiter zum Atelier von Odo Rumpf.

Der Walk ist barrierearm gestaltet und in einfacher Sprache zugänglich.

Details:

Walk Kalk Wann: Samstag, 2. Mai 2026 Beginn: 14 :00 Uhr Treffpunkt: Platz an der Kalker Post Ende: Bürgerpark Teilnahme kostenlos Kontakt: Gertrude Helm Gertrude.helm@gmx.de	Walk Innenstadt Wann: Sonntag, 3. Mai 2026 Beginn: 13:00 Uhr Treffpunkt: Platz zw. Christuskirche und Stadtgarten Teilnahme kostenlos Kontakt: Dr. Harald Schuster harald.schuster@radkomm.de
--	---